Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

27.11.2026

Aus dem Verkehr gezogen

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 505/2026

Verantwortlich: Anja Leuschner (al) und Eduard Schreiber (es)

Aus dem Verkehr gezogen

Wittichenau, S 95

26.11.2026, 11:45 Uhr

Gegen Donnerstagmittag hat eine Streife des Reviers Hoyerswerda in Wittichenau einen Fahrzeugführer samt Pkw aus dem Verkehr gezogen. Die Beamten wurden auf einen Citroen aufmerksam und führten an der S 95 in Höhe des Waldbades eine Verkehrskontrolle durch. Der Grund des Anhaltens war eine seit über einem Jahr überfällige Hauptuntersuchung. In Rücksprache mit der Zulassungsbehörde entstempelten die Beamten vor Ort die Kennzeichen und legten das Fahrzeug still.

Auch bei dem 47-jährigen Fahrer fanden die Beamten erhebliche Einschränkungen der Fahrtüchtigkeit. Ein qualifizierter Fahreignungsprüfer bestätigte den Verdacht. Die Beamten meldeten das Ergebnis an die Fahrerlaubnisbehörde. Das Revier Hoyerswerda nahm ein Ordnungswidrigkeitenverfahren auf. (es)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Türloser Auflieger

BAB 4, Dresden - Görlitz, Nieder Seifersdorf

26.11.2026, 11:45 Uhr

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Beamte des Verkehrsüberwachungsdienstes sind am Donnerstagmittag auf eine polnische Sattelzugkombination auf der Autobahn 4 aufmerksam geworden. Am Auflieger fehlten die Heckportaltüren und die Ladung ragte heraus. Sie stoppten das Gespann und dessen 48-jährigen Fahrer in Nieder Seifersdorf. Bei der Kontrolle stellten die Polizisten fest, dass die Türen ausgehangen wurden, um überlange Ladung zu transportieren. Der Auflieger war mit Stahlträgern und Maschinen beladen und die Ladungssicherung war mangelhaft. Die Beamten untersagten dem polnischen Mann die Weiterfahrt, bis die Ladung ordnungsgemäß gesichert und die Türen wieder montiert waren. (al)

Zu schwer

BAB 4, Görlitz - Dresden, Parkplatz Rödertal

26.11.2026, 16:45 Uhr

Eine Streife des Autobahnpolizeireviers hat am Donnerstagnachmittag einen überladenen Kleintransporter aus dem Verkehr gezogen. Die Kontrolle fand auf dem Parkplatz Rödertal statt. Dort stellten die Beamten den Sprinter auf die Waage. Statt der erlaubten 3.500 Kilogramm zeigte diese 5.130 Kilogramm an. Damit war die Fahrt beendet und der 48-jährige polnische Fahrer erhielt eine Anzeige. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Fahrzeug beschädigt

Bautzen, Taucherstraße

27.11.2026, 01:10 Uhr

In der Nacht zu Freitag haben Unbekannte ein Fahrzeug an der Taucherstraße in Bautzen durch einen Feuerwerkskörper beschädigt. Der Schaden am Fahrzeuglack wurde auf rund 5.000 Euro geschätzt. Beamte des Reviers fahndeten im Nahbereich nach tatverdächtigen Personen, konnten jedoch keine feststellen. Der Kriminaldienst Bautzen ermittelt. (es)

Alkoholisiert und unter Drogen gefahren

Großharthau, Poststraße

26.11.2026, 20:25 Uhr

Am Donnerstagabend hat ein Streifenteam des Reviers Bautzen einen Scooter-Fahrer in Großharthau unter Einfluss von Alkohol und Drogen festgestellt. Die Beamten kontrollierten den deutschen 45-Jährigen an der Poststraße und führten Alkohol- und Drogentests durch. Im Ergebnis stand der Mann unter Amphetamin und pustete umgerechnet 0,64 Promille.

Die Amtsträger ordneten eine Blutentnahme an und untersagten die Weiterfahrt. Die Ermittlungen nahm der Sachbereich Verkehr auf. (es)

Tempokontrolle in 30er Zone

Kamenz, Siedlungsweg, Einmündung Am Kosakenbüschel

26.11.2026, 08:30 Uhr - 11:30 Uhr

Auf dem Siedlungsweg in Kamenz gelten 30 km/h. Ein Messteam hat am Donnerstag vier Stunden lang überprüft, ob sich auch alle Verkehrsteilnehmer daran halten. Von 233 gemessenen Fahrzeugen waren 13 zu schnell. Auf drei Ertappte kommt ein Bußgeldbescheid zu. Mit 53 km/h war ein Mercedes mit Kamenzer Kennzeichen am zügigsten unterwegs. Auf ihn kommen 70 Euro Bußgeld zu. (al)

Schockanruf - Angehöriger verhindert Betrug

Oßling

26.11.2026, 12:30 Uhr

Am Donnerstag zur Mittagsstunde hat eine Frau aus Oßling einen Schockanruf erhalten. Die Kriminellen gaben sich als Polizeibeamte aus und erzählten der Seniorin, dass ihr Kind einen schweren Unfall verursacht habe. Sie forderten 50.000 Euro Kaution. Da die Dame nicht über so viel Geld verfügte, wollten sich die Täter auch mit 30.000 Euro und Goldschmuck zufriedengeben. Noch während des Telefonates erschien ein Angehöriger und klärte die Rentnerin über den Schwindel auf. Daraufhin beendete sie das Gespräch. Der Kriminaldienst ermittelt. (es)

Auf die Straße gesprungen - Zeugen gesucht

Kamenz, Macherstraße

25.11.2026, 16:35 Uhr

Am Mittwochnachmittag ist ein Mann in Kamenz auf die Straße gesprungen und hat dadurch sich und andere Verkehrsteilnehmer gefährdet. Der 48-jährige libanesische Staatsangehörige lief ungeachtet des Verkehrs auf die Fahrbahn der Macherstraße. Ein Autofahrer konnte den Zusammenstoß in letzter Sekunde durch eine Gefahrenbremsung verhindern. Andere Fahrzeugführer mussten ausweichen oder um den Mann herumumfahren. Beamte des Reviers Kamenz brachten die Situation unter Kontrolle und ersuchten einen Arzt um medizinische Einschätzung. Für ein objektives Gesamtbild führten die Uniformierten einen Alkoholtest durch. Sie erhielten ein Ergebnis von umgerechnet 1,44 Promille. Der Arzt ordnete eine Unterbringung in einem Krankenhaus an.

Der Sachbereich Verkehr führt Ermittlungen wegen gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr und bittet um Mithilfe. Verkehrsteilnehmer, die von der Situation betroffen waren, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Kamenz, unter der Rufnummer 03578 352 0 oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (es)

Verkehrsunfall aufgrund von Alkoholeinfluss

Radeberg, Dresdener Straße

26.11.2026, 23:45 Uhr

In der Nacht zu Freitag ist es in Radeberg zu einem Verkehrsunfall aufgrund von Alkoholeinfluss gekommen. Ein 43-Jähriger befuhr in seinem VW die Dresdener Straße in Richtung Dresdener Heide. Auf Höhe des Polizeistandortes kam der Mann nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Baum. Der kasachische Fahrzeugführer blieb unverletzt, doch sein Auto war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.

Bei der Unfallaufnahme bemerkte eine Polizeistreife den Alkoholeinfluss des Mannes. Ein Test brachte ein Ergebnis von umgerechnet 1,16 Promille. Die Beamten ordneten eine Blutentnahme an und nahmen eine Anzeige wegen der Straßenverkehrsgefährdung auf. (es)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Fahrzeugbrand mit verletzter Person

Markersdorf

26.11.2026, 16:35 Uhr

Am Donnerstagnachmittag ist es in Markersdorf zu einem Fahrzeugbrand gekommen, wobei eine Person schwer verletzt wurde. Ein 60-Jähriger stellte zunächst seinen VW auf seinem Grundstück ab. Nach circa zehn Minuten bemerkte er, dass sein Fahrzeug brannte. Da sich noch ein zweiter Pkw daneben befand, wollte er diesen wegfahren. In dem Moment kam es zu einer Verpuffung, wobei der Mann seine Verletzungen erlitt. Ein Rettungshubschrauber brachte den Geschädigten in ein Krankenhaus. Trotz Löscheinsatzes der Feuerwehr, brannten beide Fahrzeuge aus. Der Sachschaden wurde auf rund 40.000 Euro geschätzt. Im Laufe des Freitages soll ein Brandursachenermittler den Sachverhalt prüfen. (es)

Fahrräder aus Keller geklaut

Görlitz, Jauernicker Straße

24.11.2026, 21:00 Uhr - 26.11.2026, 12:30 Uhr

Unbekannte haben zwischen Dienstag und Donnerstag Fahrräder aus einem Mehrfamilienhaus an der Jauernicker Straße in Görlitz geklaut. Die Diebe brachen in zwei Kellerabteile ein und stahlen jeweils ein Bike. Die Räder hatten einen Gesamtwert von rund 1.950 Euro. Hinzu kam ein Sachschaden von circa 50 Euro. Beamte des Reviers Görlitz sicherten Spuren und nahmen eine Anzeige auf. (es)

Hoher Sachschaden durch Wasser

Görlitz, Dresdener Straße

26.11.2026, 19:30 Uhr - 20:20 Uhr

Unbekannte haben am Donnerstagabend einen hohen Sachschaden in der Görlitzer Innenstadt verursacht. Die Täter drangen in eine leerstehende Wohnung ein und öffneten dort mutmaßlich ein Eckventil. Durch das austretende Wasser entstand Schaden in insgesamt drei Wohnungen in Höhe von rund 50.000 Euro. Die Feuerwehr kümmerte sich um die Havarie. Beamte des Reviers Görlitz nahmen Spuren am Tatort. Der Kriminaldienst ermittelt. (es)

Dieseldiebe

Kottmar, OT Ottenhain, B 178

25.11.2026, 16:00 Uhr - 26.11.2026, 07:50 Uhr

Dieseldiebe haben an einer Sandgrube bei Ottenhain ihr Unwesen getrieben. Die Täter entwendeten rund 120 Liter Kraftstoff aus Arbeitsmaschinen. Der Vermögens- und Sachschaden wurde auf rund 250 Euro beziffert. Beamte des Reviers Zittau-Oberland sicherten Spuren und nahmen Ermittlungen auf. (es)

Verstoß gegen das Waffengesetz

Ebersbach-Neugersdorf, Fröbelstraße

26.11.2026, 15:20 Uhr

Am Donnerstagnachmittag hat eine Polizeistreife des Reviers Zittau-Oberland in Ebersbach-Neugersdorf einen Verstoß gegen das Waffengesetz festgestellt. Die Beamten kontrollierten einen tschechischen Pkw an der Fröbelstraße. Der 21-jährige tschechische Fahrzeugführer machte auf sich aufmerksam, da er seinen Gurt nicht angelegt hatte. Bei der Kontrolle fanden die Ordnungshüter zudem ein verbotenes Messer und ein Pfefferspray im Wagen. Beide Gegenstände nahmen die Uniformierten in amtliches Gewahrsam. Der Kriminaldienst ermittelt. (es)

Ladendiebe erwischt

Zittau, Christian-Keimann-Straße

26.11.2026, 13:50 Uhr

Am Donnerstagnachmittag hat die Polizei zwei Ladendiebe in der Christian-Keimann-Straße in Zittau identifiziert. Eine 36-Jährige und ihr 49-jähriger Begleiter stahlen unterschiedliche Artikel im Wert von rund 200 Euro und wurden durch Personal des Geschäfts angehalten. Da die Diebe sich nicht ausweisen wollten, bat man das Polizeirevier Zittau-Oberland um Unterstützung. Die Beamten konnten die Personen schnell bekannt machen und nahmen eine Anzeige auf. (es)

Ohne Erlaubnis und unter Drogeneinfluss gestellt

Bad Muskau, Postplatz

27.11.2026, 00:25 Uhr

In der Nacht zu Freitag hat eine Polizeistreife des Reviers Weißwasser in Bad Muskau einen Mann ohne Fahrerlaubnis und unter Drogeneinfluss gestellt. Die Beamten kontrollierten auf dem Postplatz einen Mercedes. Der 44-jährige polnische Fahrer konnte keine Fahrerlaubnis vorweisen. Ein Drogentest reagierte zudem auf Amphetamin. Die Beamten untersagten ihm die Weiterfahrt und ordneten eine Blutentnahme an. Der berauschte Verkehrsteilnehmer muss sich nun wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis und des Verstoßes gegen das Straßenverkehrsgesetz verantworten. (es)